

	<p>Objekt: "Zweifel und Furcht eines verständigen, unweiblichen Weibes" [Teil der Serie "Umrissköpfe"]</p> <p>Museum: Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum Großer Hirschgraben 23-25 60311 Frankfurt am Main 069 / 1 38 80 - 0 bildarchiv@freies-deutsches-hochstift.de</p> <p>Sammlung: Sammlung der Zeichnungen & Aquarelle</p> <p>Inventarnummer: III-14777</p>
--	--

Beschreibung

Kopf einer Frau, den Mantel oder ein Tuch über den Kopf gezogen, in Dreiviertelansicht nach rechts. Der Mund ist leicht geöffnet und verzerrt, die Augenbrauen zusammengezogen. Im Konturenstil ausgeführte Federzeichnung, die physiognomischen Lehren Lavaters illustrierend. Von unbekannter Hand gezeichnet.

Ausführliche Beschreibung

Provenienz:

Erworben 1971 bei Martin Breslauer, London.

Grunddaten

Material/Technik:

Feder in Schwarz in radiertem Oval, aquarelliert, auf Vergépapier, auf Pappe aufgezogen, allseitige Rahmungslinie mit Pinsel in Schwarz

Maße:

Blatt: 82 x 62 mm

Ereignisse

Verfasst

wann

wer

Johann Caspar Lavater (1741-1801)

wo

Schlagworte

- Figürliche Darstellung
- Physiognomie
- Zeichnung